

Postbank Sparplan

Produktinformation (Stand: 01.10.2014)



Dieses Dokument gibt einen Überblick über wesentliche Merkmale, insbesondere die Struktur und die Risiken der Anlage. Eine aufmerksame Lektüre dieser Information wird empfohlen.

Produktname	Postbank Sparplan
Anbieter	Deutsche Postbank AG

1. Produktbeschreibung

Produktgattung	Sparkonto mit dreimonatiger Kündigungsfrist zum langfristigen Vermögensaufbau
Allgemeine Darstellung der Funktionsweise	• Der Sparplan wird mit einer monatlichen Sparrate von mindestens 50 EUR bespart. • Die Höhe der monatlichen Sparrate wird bei Abschluss des Sparplans festgelegt. Weitere Zuzahlungen über die vereinbarte Sparrate hinaus sind nicht möglich. • Die vereinbarte Sparrate kann jederzeit bis auf die Mindestrate von 50 EUR gesenkt werden. Eine Erhöhung der Sparrate ist dagegen nicht möglich. • Das Sparguthaben wird mit einem variablen Basiszins verzinst. Zusätzlich wird auf die im jeweiligen Sparjahr eingezahlten Sparraten ein Bonus gewährt. Basiszins und Bonus werden dem Konto am Ende eines Sparjahres gutgeschrieben. • Die Höhe des variablen Basiszinses ist abhängig von der Entwicklung des Geldmarktzinses EURIBOR 12 Monate. Der Abstand des EURIBOR 12 Monate zu dem variablen Basiszins beträgt höchstens zweieinhalb Prozentpunkte. Detaillierte Informationen hierzu entnehmen Sie bitte den Besonderen Bedingungen Postbank Sparplan. • Die maximale Anspardauer des Sparplans beträgt 25 Jahre. Der Sparer muss sich beim Produktabschluss nicht auf eine feste Anspardauer festlegen. • Nicht rechtzeitig geleistete Sparraten können nachträglich innerhalb von 20 Tagen nach dem vereinbarten Ratentermin (Nachholfrist) geleistet werden. • Der Sparplan endet, wenn die Sparraten nicht mehr gezahlt werden und wenn Auszahlungen von dem Konto vorgenommen werden.

2. Risiken

Kursrisiko/Geschäftsrisiko: Kein Risiko

Emittentenrisiko/Kreditrisiko: Der deutsche Gesetzgeber verlangt, dass sich jede Bank einer Entschädigungseinrichtung anschließt. Diese gesetzliche Einrichtung schützt 100 % Ihrer Einlagen bis zu einem Wert von 100.000 EUR. Darüber hinaus gehört die Postbank dem freiwilligen Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken an. Damit sind faktisch alle Spareinlagen sowie auf den Namen des Inhabers lautende Sparbriefe zu 100 % gesichert.

Fremdwährungsrisiko: Kein Risiko

3. Verfügbarkeit

Über das Sparguthaben kann im Rahmen einer dreimonatigen Kündigungsfrist verfügt werden. Für Verfügungen von mehr als 2.000 EUR ohne vorherige Kündigung wird ein Vorschusszins in Höhe der Hälfte des jeweils aktuellen Basiszinses für 90 Tage berechnet. Verfügungen führen zu einer Beendigung des Sparplans.

4. Verzinsung

Variabler Basiszins: 0,05 % p. a.			
Anspardauer	Bonus (auf die im jeweiligen Jahr gesparten Beträge)		
1 Jahr	0 %	14 Jahre	30 %
2 Jahre	1 %	15 Jahre	35 %
3 Jahre	2 %	16 Jahre	40 %
4 Jahre	4 %	17 Jahre	45 %
5 Jahre	6 %	18 Jahre	50 %
6 Jahre	8 %	19 Jahre	55 %
7 Jahre	10 %	20 Jahre	60 %
8 Jahre	12 %	21 Jahre	65 %
9 Jahre	14 %	22 Jahre	70 %
10 Jahre	16 %	23 Jahre	80 %
11 Jahre	18 %	24 Jahre	90 %
12 Jahre	20 %	25 Jahre	100 %
13 Jahre	25 %		

Die aktuellen Zinssätze erfahren Sie im Preisaushang in den Postbank Finanzcentern/Partnerfilialen der Deutschen Post, im Internet unter www.postbank.de oder telefonisch unter 0228 5500 5555.

5. Kosten

- Eröffnung/Schließung: entgeltfrei
- Vorschusszinsen: Die Hälfte des jeweils geltenden Basiszinssatzes
- Ausstellung eines zusätzlichen Sparkontoauszuges oder Ersatz-Sparkontoauszuges auf Wunsch des Kunden: 2,50 EUR
Das Entgelt ist nur zu entrichten, wenn der Anlass für die Ausstellung des (Ersatz-)Sparkontoauszuges nicht in den Verantwortungsbereich der Bank fällt.

Eine vollständige Übersicht über alle Entgelte finden Sie in der Rubrik „Sparverkehr“ des Preis- und Leistungsverzeichnisses der Postbank. Dieses können Sie in den Postbank Finanzcentern/Partnerfilialen der Deutschen Post einsehen oder im Internet unter www.postbank.de/preisverzeichnis abrufen.

6. Besteuerung

Die Zinserträge unterliegen der Kapitalertragsteuer (Abgeltungsteuer) sowie dem Solidaritätszuschlag und ggf. der Kirchensteuer. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.